

Ausbildungskonzept Karosseriewerke Dresden GmbH

Ausbildungsphilosophie

Ausbildung zur anforderungsorientierten Nachwuchssicherung

Ziel unserer Ausbildung ist es, den quantitativen und qualitativen Bedarf an Mitarbeitern für die Zukunft zu decken. Im Mittelpunkt steht dabei eine sehr gute fachliche Qualifikation. Darüber hinaus werden fachübergreifende Fähigkeiten und Einstellung entwickelt und gefördert. Neben der Identifikation mit Zielen und Produkten der Karosseriewerke Dresden GmbH (KWD) gehören dazu auch der flexible Umgang mit neuen Herausforderungen.

Qualität der Berufsausbildung

Die Berufsausbildung bei KWD ist einem hohen Qualitätsstandard verpflichtet. Auf diese Weise bietet sie die besten Voraussetzungen für einen direkten Einstieg ins Berufsleben. Während der Ausbildung in den einzelnen Berufen stehen den Auszubildenden alle notwendigen Mittel zur Verfügung, um das Ausbildungsziel auf sicherste Art und Weise zu erreichen.

Berufsausbildung als Gemeinschaftsaufgabe

Bei KWD wird die ganzheitliche Ausbildung groß geschrieben. So ist es für die Auszubildenden selbstverständlich, während der Ausbildung die Fachabteilungen zu wechseln, um einen umfassenden Einblick in die unterschiedlichen Tätigkeitsbereiche im Unternehmen zu bekommen. Diese Methode ermöglicht den Auszubildenden, auch bereichsübergreifende Zusammenhänge zu erkennen und in die spätere Arbeit einfließen zu lassen.

Duales System

KWD vermittelt alle Fertigkeiten und Kenntnisse im dualen System Hand in Hand mit den Berufsschulen. Dabei wird sehr viel Wert auf die Übereinstimmung der Ausbildungsthemen in Theorie und Praxis gelegt.

Kooperation mit anderen Bildungsträgern

Bei unserer Ausbildung arbeiten wir im praktischen Bereich eng mit unseren Schulungspartnern zur Vermittlung spezieller Berufsinhalte zusammen. So ist es uns möglich, die Ausbildung in den einzelnen Fachbereichen äußerst tiefgründig zu gestalten und somit auch über den geforderten Ausbildungsstandard hin auszubilden.

Ausbildungsleitfaden

2 Jahre →

Maschinen- und Anlagenführer Schwerpunkt Metall- und Kunststofftechnik m/w	
1. Ausb.-jahr:	Grundausbildung Metall mit externen Lehrgängen im Fachgebiet Steuerungstechnik, Hydraulik, Pneumatik
2. Ausb.-jahr:	Spezialisierung an Anlagen im Presswerk oder Rohbau
bis Prüfung:	Einsatzplanung nach Ausbildungsende und Anlernphase an der Maschine, an der der Jungfacharbeiter zum Einsatz kommen wird

3 Jahre →

Industriekaufmann/-frau mit europäischer Zusatzqualifikation	
ges. Lehrzeit:	Ausbildung in allen kaufmännischen Abteilungen unseres Unternehmens, gleichzeitiger Besuch einer privaten Berufsschule (Zusatzausbildung in den Bereichen: internationales Marketing / internationales Recht / Sprachen)
im 2. Ausb.-jahr:	von der Berufsschule geplanter mehrwöchiger Auslandsaufenthalt in England, um in ausgewählten Firmen Fachenglisch und internationales Wirtschaftsrecht zu festigen (bei erfolgreicher Absolvierung Erwerb des „Europasses Mobilität“)
bis Prüfung:	Einsatzplanung nach Ausbildungsende und Anlernphase im zukünftigen Arbeitsbereich

3 Jahre →

Fachkraft für Lagerlogistik m/w	
ges. Lehrzeit:	Ausbildung in den Logistikbereichen von KWD, dabei Kooperation mit der Schnellecke Group, um spezielle Lerninhalte zu vermitteln sowie Lehrgänge im Bereich Ladungssicherung, Flurförderzeug- und Kranbedienung

3 ½ Jahre →

Werkzeugmechaniker/in Fachrichtung Stanztechnik	
1.-2. Ausb.-jahr:	Grundausbildung im Bereich manueller und maschineller Metallbearbeitung, Lehrgänge in den Bereichen Schweißen, Pneumatik, Hydraulik und anderer Fachgebiete werden mit Kooperationspartner realisiert
ab 2. Ausb.-jahr:	Einsatz im Werkzeugbau, sogenannte Spezialisierungsphase in 3 Sektoren: Groß-, Transfer- und Folgeverbundwerkzeuge unter Betreuung eines speziellen Facharbeiters
bis Prüfung:	Festlegung des späteren Einsatzgebietes und gezieltes Einarbeiten in diesem Teilbereich des Werkzeugbaus

Mechatroniker/in	
1. Ausb.-jahr:	kompakte Grundausbildung im Metallbereich, manuelle sowie maschinelle Spanung, Speziallehrgänge für Mechatroniker/innen in Kooperation
ab 2. Ausb.-jahr:	Einsatz in der Instandhaltungsabteilung Presswerk, Spezialisierung im Bereich Vorrichtungsbau, Elektrotechnik/Elektronik, Steuerungstechnik, Schlosserei, dabei sehr viele Lehrgänge in Kooperation
bis Prüfung:	Vermittlung von Instandhaltungsrichtlinien für Maschinen im Presswerk und im Werkzeugbau und Einsatz in allen Gebieten

4 Jahre →

BA-Studium in technischer Richtung m/w	
Studium an einer Berufsakademie mit integrierten Praktika bei KWD passend zum Fachgebiet Dipl. Mechatroniker/in	
Während des Studiums wird ein mögliches Einsatzgebiet je nach Eignung gesucht, um nach dem Studium direkt in diesem Gebiet eingesetzt zu werden.	

5 Jahre →

KIA Kooperative Ingenieurausbildung Maschinenbau / Mechatronik m/w	
Neben 5 jährigem Studium erfolgt in den ersten 2 1/2 Jahren eine solide Ausbildung in den Bereichen Industriemechaniker /in (Maschinenbau) oder Mechatroniker/in (Mechatronik) mit IHK-Abschluss zum Facharbeiter. Anschließend wird das Direktstudium weitergeführt und mit Betriebspraktika unterstützt.	
Vor Beginn des Studiums wird der geplante Einsatzbereich festgelegt, während der Ausbildung wird auf den geplanten Einsatz hingearbeitet, um nach Ende des Studiums direkt übernommen zu werden.	

Berufsausbildung / Studium

Werkzeugmechaniker/in Fachrichtung Stanztechnik

Schule: Berufliches Schulzentrum Radeberg, Robert-Blum-Weg 5, 01454 Radeberg
jährlich 2 Ausbildungsplätze, Zugangsvoraussetzungen: Realschule Ø-Note 2,4
(Mathematik und Physik mind. Note 2) - Ausbildung dauert 3 ½ Jahre

Maschinen- und Anlagenführer/in (Kooperation mit Sachsenjob GmbH)

Schule: Berufliches Schulzentrum Radeberg, Robert-Blum-Weg 5, 01454 Radeberg
1 Ausbildungsplatz nach Bedarf, Zugangsvoraussetzungen: Hauptschule Ø-Note 2,0 oder
Realschule Ø-Note 3,0 - Ausbildung dauert 2 Jahre

Mechatroniker/in (Kooperation mit Sachsenjob GmbH)

Schule: Berufliches Schulzentrum für Elektrotechnik Dresden, Strehleener Platz 2, 01219 Dresden
jährlich 1 Ausbildungsplatz, Zugangsvoraussetzungen: Realschule Ø-Note 2,0
(Mathematik, Physik, Englisch und Informatik mind. Note 2) - Ausbildung dauert 3 ½ Jahre

Fachkraft für Lagerlogistik m/w (Kooperation mit Sachsenjob GmbH)

Schule: Berufliches Schulzentrum für Dienstleistung und Gestaltung, Chemnitzer Straße 83, 01187 Dresden
jährlich 1 Ausbildungsplatz nach Bedarf, Zugangsvoraussetzungen: Realschule Ø-Note 3,0 oder
Hauptschule Ø-Note 1,5 (Mathematik mind. Note 2, Physik und Informatik mind. Note 3)
Ausbildung dauert 3 Jahre

BA-Studium Mechatronik m/w

Schule: Berufsakademie Eisenach, Staatliche Studienakademie Thüringen, Am Wartenberg 2, 99817 Eisenach
1 freier Studienplatz nach Bedarf, Zugangsvoraussetzungen: gutes Abitur, ggf. Fachoberschule in
Richtung Technik sowie uneingeschränkte Flexibilität und Mobilität! Wehr- oder Zivildienst sollte
absolviert oder befreit sein. Studium dauert 3 Jahre (6 Semester)

KIA Kooperative Ingenieurausbildung Mechatronik m/w

Schule: Hochschule Zittau / Görlitz (FH), Theodor-Körner-Allee 16, 02763 Zittau
1 Ausbildungs-/Studienplatz nach Bedarf, Zugangsvoraussetzungen: gutes Abitur,
ggf. Fachoberschule in Richtung Technik sowie uneingeschränkte Flexibilität und Mobilität!
Wehr- oder Zivildienst sollte absolviert oder befreit sein.
Ausbildung / Studium dauert 5 Jahre

Ansprechpartner: Herr Thomas Voigt Leiter der gewerblichen Berufsausbildung
Telefon: 0 35 28 / 430 - 323,
E-Mail: thomas.voigt@kwd-dd.de

Industriekaufmann/ -frau (EU) mit europäischer Zusatzqualifikation

Schule: AFBB Akademie für berufliche Bildung, Blasewitzer Straße 60, 01307 Dresden
jährlich 1 Ausbildungsplatz, Zugangsvoraussetzungen: Realschule, Abitur oder Fachoberschule
(Deutsch, Mathematik, Englisch mind. Note 2) - Ausbildung dauert 3 Jahre

Ansprechpartner: Frau Mandy Zschieck Personalentwicklung
Telefon: 0 35 28 / 430 - 162,
E-Mail: mandy.zschieck@kwd-dd.de

Nähere Informationen unter <http://www.kwd-automotive.com/stellenangebote.php>.

Karosseriewerke Dresden GmbH, Heinrich-Gläser-Straße 20, 01454 Radeberg

Angebote für (Um-) Schüler und Studenten

Betriebspraktikum für (Um-) Schüler (ab 8. Klasse)

Wir bieten, bei freien Kapazitäten, die Möglichkeit eines Betriebspraktikums in der gewerblichen Berufsausbildung. Für Schüler/innen ist das Praktikum gleichzeitig eine Orientierungshilfe für die berufliche Zukunft.

Studentisches Praktikum (Fachhochschule, Universität)

Gewerblich / Technisch

- Arbeitsvorbereitung / Planung
- Presswerkstandhaltung
- Rohbau



Anforderungen

- gutes Abitur
- gute Vordiplom- bzw. Grundstudiumsnoten
- Vorkenntnisse im Metallbereich (wünschenswert)
- Mindestdauer: 8 Wochen

Kaufmännisch

- Logistik
- Personal
- Finanzbuchhaltung
- Planung



Anforderungen

- gutes Abitur
- gute Vordiplom- bzw. Grundstudiumsnoten
- Mindestdauer: 8 Wochen

Nach Abstimmung und bei freien Kapazitäten.

Diplomarbeiten

Sowohl technische als auch kaufmännische Themenbereiche - nach Abstimmung und Bedarf.

Ansprechpartner: Frau Mandy Zschieck Personalentwicklung
Telefon: 0 35 28 / 430 - 162,
E-Mail: mandy.zschieck@kwd-dd.de

Aktivitäten

Internet

<http://www.kwd-automotive.com/stellenangebote.php>

Veranstaltungen / Messen

Jährlich im Januar „KarriereStart und M+E-Zukunftstage“ in der Messe Dresden

Wir informieren Sie gern über folgende Berufsbilder:

1. Industriekaufmann/-frau mit europäischer Zusatzqualifikation
2. Werkzeugmechaniker Fachrichtung Stanztechnik
3. Mechatroniker
4. Fachkraft für Lagerlogistik
5. Maschinen- und Anlagenbediener

Jährlich im März Teilnahme an der „Woche der offenen Unternehmen“

Wir informieren Sie gern über folgende Berufsbilder:

1. Industriekaufmann/-frau mit europäischer Zusatzqualifikation
2. Werkzeugmechaniker Fachrichtung Stanztechnik
3. Mechatroniker
4. Kooperative Ingenieurausbildung (KIA)

Kooperationspartner

AFBB Akademie für berufliche Bildung gGmbH Blasewitzer Straße 60 01307 Dresden	Berufliches Schulzentrum für Elektrotechnik Dresden Strehleener Platz 2 01219 Dresden
Berufliches Schulzentrum für Dienstleistung und Gestaltung Chemnitzer Straße 83 01187 Dresden	Berufliches Schulzentrum Radeberg Robert-Blum-Weg 5 01454 Radeberg
Hochschule Zittau / Görlitz (FH) Theodor-Körner-Allee 16 02763 Zittau	
Sachsenjob GmbH Washingtonstraße 16/16a 01139 Dresden	ARIMES Ausbildungsring der Metall- und Elektroindustrie e. V. Washingtonstraße 16/16a 01139 Dresden
Fachkräfteinitiative Sachsen c/o M+E Consult GmbH Washingtonstraße 16/16a 01139 Dresden	MEA Metall- und Elektroausbildung gGmbH Berufsbildungszentrum Zum Alten Dessauer 1 01723 Kesselsdorf
bsw GmbH Akademiezentrum Dresden: Rudolf-Walther-Straße 4, 01156 Dresden Akademiezentrum Chemnitz: Uferstraße 46/Steinhaus, 09126 Chemnitz	Berufsförderungswerk Dresden Zentrum für berufliche Rehabilitation Hellerhofstraße 35, 01129 Dresden Regionalstelle Bautzen: Töpferstraße 47, 02625 Bautzen
Bundesagentur für Arbeit Agentur für Arbeit Radeberg Mühlstraße 3-4 01454 Radeberg	Landratsamt Kamenz Arbeits- und Sozialzentrum Garnisonsplatz 5 01917 Kamenz
Johann Heinrich Pestalozzi Mittelschule Pestalozzistraße 1 01454 Radeberg	
Sächsische Arbeitsstelle für Schule und Jugendliche e. V. Alaunstraße 11 01099 Dresden	

Werkzeugmechaniker Fachrichtung Stanztechnik m/w

Berufsbild bei KWD

Werkzeugmechaniker reparieren bei uns Stanz- und Umformwerkzeuge sowie Press- und Prägeformen und fertigen Metallteile nach technischen Zeichnungen. Werkzeugmechaniker arbeiten vor allem im Werkzeugbau und / oder an Werkzeugmaschinen im Unternehmen.

Werkzeugmechaniker ist ein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG). Diese bundesweit geregelte 3 1/2-jährige Ausbildung wird in der Industrie angeboten.

Mechatroniker m/w

Berufsbild

Mechatroniker bauen mechanische, elektrische und elektronische Komponenten zu komplexen Systemen zusammen, installieren Steuerungssoftware und halten die Systeme instand. Beschäftigung finden Mechatroniker unter anderem bei Herstellern von industriellen Prozesssteuerungseinrichtungen oder elektrischen Anlagen und Bauteilen. Auch in Betrieben des Schienen-, Luft- und Raumfahrzeugbaus sind sie tätig. Unternehmen des Maschinen- und Anlagenbaus kommen ebenso als Arbeitgeber infrage wie Firmen der Informations- und Kommunikations- oder der Medizintechnik.

Mechatroniker ist ein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG). Diese bundesweit geregelte 3 1/2-jährige Ausbildung wird in Industrie und Handwerk angeboten.

Fachkraft für Lagerlogistik m/w

Berufsbild

Fachkräfte für Lagerlogistik schlagen Güter um, lagern sie fachgerecht und wirken bei logistischen Planungs- und Organisationsprozessen mit. Fachkräfte für Lagerlogistik sind in allen Branchen beschäftigt. Infrage kommen dabei alle Betriebe, die über eine Lagerhaltung verfügen.

Fachkraft für Lagerlogistik ist ein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG). Diese bundesweit geregelte 3-jährige Ausbildung wird in Industrie und Handel angeboten.

Maschinen- und Anlagenführer m/w

Berufsbild bei KWD

Maschinen- und Anlagenführer richten Fertigungsmaschinen und -anlagen ein, nehmen sie in Betrieb und bedienen sie. Sie rüsten die Maschinen auch um und halten sie instand. Maschinen- und Anlagenführer arbeiten in industriellen Produktionsbetrieben unterschiedlicher Branchen, vor allem in der Metall-, Kunststoff-, Pharma-, Nahrungsmittel-, Fahrzeugbau-, Druck- und Textilindustrie.

Maschinen- und Anlagenführer ist ein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG).

Diese bundesweit geregelte 2-jährige Ausbildung wird bei KWD mit folgendem Schwerpunkt angeboten:

- **Metall- und Kunststofftechnik**

Die Ausbildung zum Maschinen- und Anlagenführer kann ggf. durch eine darauf aufbauende Ausbildung zum Beispiel zum:

- Feinwerkmechaniker
- Fertigungsmechaniker
- Industriemechaniker
- Werkzeugmechaniker
- Zerspanungsmechaniker

ergänzt werden.

Industriekaufmann/-frau (EU)

Berufsbild

Europäische Industriekaufleute können in jedem Industrieunternehmen sowohl die innerbetrieblichen Vorgänge mit ihrer Arbeit unterstützen als auch Prozesse der europäischen Zusammenarbeit in der Wirtschaft mitgestalten. Ein mehrwöchiges Auslandspraktikum erweitert das Tätigkeitsfeld in der Europäischen Gemeinschaft.

Mögliche Aufgaben während der Ausbildung sind das Bestellen von Roh- und Hilfsstoffen, das Kalkulieren von Angebotspreisen, die Ermittlung von Personalbedarf, Erstellung von Lohn- und Gehaltsabrechnungen, Sicherung des Absatzmarktes sowie Kundenbetreuung.

Die monatlichen Ausbildungskosten für die Schule inklusive Zusatzqualifikationen und Auslandspraktikum übernimmt KWD.

Industriekaufmann/-frau ist ein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG). Diese bundesweit geregelte 3-jährige Ausbildung wird in Industrie und Handwerk angeboten.

Europäische Zusatzqualifikation

Eine Zusatzqualifikation erhalten sie im internationalen Marketing und im internationalen Recht, in Business-Englisch sowie wahlweise in Französisch, Russisch, Spanisch oder Tschechisch.

Ausbildungsziel

- IHK Industriekaufmann/-frau mit Europäischen Zusatzqualifikationen
- „Europass Mobilität“
- LCCI - Sprachdiplomprüfung

BA-Studium Mechatronik

Profil

Das Studienangebot Mechatronik und Automation ist eine moderne Fachrichtung der ingenieurtechnischen Ausbildung, in der speziell die Verbindung zwischen klassischer Mechanik und der Elektronik und Datenverarbeitung im Mittelpunkt steht. Nach der eher traditionellen Grundlagenausbildung erfolgt dann im Vertiefungsstudium die Spezialisierung in den informationstechnischen Fächern.

Zu den aktuellen Tendenzen der Mechatronikausbildung gehören die zunehmende Komplexität der Produkte, die Verkürzung der Entwicklungs- und Vorbereitungszeiten, die Zunahme an internationalen Verflechtungen und die generelle Marktorientierung.

Das dreijährige duale Studium Mechatronik und Automation orientiert sich gerade auch an diesen Anforderungen und an einer hohen Methoden- und Sozialkompetenz der Ingenieure.

So werden in den sechs Theoriephasen des Studiums sowohl umfassende technische Grundlagen (von den mathematisch-naturwissenschaftlichen Grundlagen über konstruktive Maschinenelemente bis zur fundierten Fertigungstechnik) als auch Kenntnisse in modernen CAE-Techniken (CAD, SPS, CNC) und spezifischen Simulationsprogrammen vermittelt. Weiterhin bewirkt die Ausbildung in den betriebswirtschaftlichen Fächern ein fundiertes Verständnis für die Abläufe und Strukturen im Gesamtunternehmen. Mit der Sprachausbildung in Englisch, sowie den Lehrinhalten zu mechatronischen Systemen wird den Anforderungen der Globalisierung entsprochen.

Aufgaben und Einsatzgebiete

Für die Diplom-Ingenieure (BA) der Fachrichtung Mechatronik und Automation ergeben sich folgende Einsatzschwerpunkte:

- Planung und Projektierung mechatronischer Stationen
- Realisierung von Steuerungs- und Regelungsaufgaben
- Inbetriebnahme und Wartung solcher Anlagen
- Beratung bei Lieferanten- und Kundenbeziehungen

KIA Kooperative Ingenieurausbildung Mechatronik m/w

Fachbereich: Elektro- und Informationstechnik

Das Zeitalter der Mechatronik hat gerade erst begonnen und ein Ende für weitere neue Anwendungsbereiche ist nicht abzusehen. Die Hochschule Zittau/Görlitz bietet den Studiengang Mechatronik in Verbindung mit dem Ausbildungsberuf des Mechatronikers in Form eines dualen Studiums an. Das bedeutet, ein Grundstudium mit solider Berufsausbildung und Prüfung vor der IHK/HWK sowie das anschließende Hauptstudium mit Abschluss als Diplomingenieur (FH). Alternativ ist der Abschluss als Bachelor bereits nach dem 4. Jahr möglich. Diese gelungene Synthese von Berufsausbildung und Studium bietet beste Aussichten für einen guten Berufseinstieg.

Ablauf der Ausbildung

Sie durchlaufen zwei Phasen:

Phase I umfasst die ersten 2,5 Studienjahre. Nach einem Semester Studium an der Hochschule wechseln Sie in den folgenden 2 Jahren im vierzehntägigen Rhythmus zwischen der Hochschule und Ihrem Ausbildungsbetrieb. An der Hochschule besuchen Sie Vorlesungen und Übungen des Studienganges Mechatronik, im Ausbildungsbetrieb erwerben Sie die berufspraktischen Fertigkeiten. Am Ende dieser Ausbildungsphase haben Sie nach nur 2,5 Jahren mit der bestandenen Prüfung vor der IHK/HWK Ihren ersten staatlich anerkannten Berufsabschluss in der Tasche.

Phase II startet mit der Fortsetzung des Studiums im Studiengang Mechatronik. Das heißt, Sie absolvieren ein ganz "normales" Vollzeitstudium. Dieses beenden Sie nach weiteren 2,5 Jahren mit dem Hochschulabschluss "Diplomingenieur (FH)". Alternativ kann der Hochschulabschluss Bachelor bereits nach dem 4. Jahr erworben werden.

Hauptstudium	5. Jahr	DIPLOMPRÜFUNG - 2. Berufsabschluss	9. und 10. Studiensemester
	4. Jahr	4 Semester Vollzeitstudium mit berufsbegleitender Tätigkeit - Betriebseinsätze - Trainee-Kurse - Studienarbeiten - Auslandsstudiensemester	7. und 8. Studiensemester
	3. Jahr	1. Berufsabschluss mit Prüfung vor der IHK oder der HWK 2 Teilzeitsemester mit Zwöchigem Wechsel der Lernorte Betrieb und Hochschule	5. und 6. Studiensemester
Grundstudium	2. Jahr	VORDIPLOMPRÜFUNG 2 Teilzeitsemester mit Zwöchigem Wechsel der Lernorte Betrieb und Hochschule	3. und 4. Studiensemester
	1. Jahr	2 Semester Vollzeitstudium	1. und 2. Studiensemester

1 Monat Vorpraktikum
FACHHOCHSCHULZUGANG